



Femme digitale - IT-Kompetenz für Frauen im Handwerk

Kaufmännische Software

Branchensoftware ein Baustein des Unternehmenserfolges
– Analyse, Auswahl und Einsatz im Handwerk

Partner



Handwerkskammer Frankfurt (Oder)
Region Ostbrandenburg



HANDWERKSKAMMER
MÜNSTER **HWK**



mdc-ecomm
Kompetenzzentrum
Elektronischer Geschäftsverkehr

HANDWERKSKAMMER
ZU LEIPZIG



ECCN
eCommerce-Center-Nordhessen

Das Projekt „Femme digitale“

Projektpartner

- ▶ **KLICK Rheinland-Pfalz – Kompetenzzentrum für den elektronischen Geschäftsverkehr Trier**
- ▶ **ECCN eCommerce-Center-Nordhessen**
- ▶ **Mitteldeutsches Kompetenzzentrum Leipzig/Halle – mdc-ecomm**
- ▶ **Kompetenzzentrum für den elektronischen Geschäftsverkehr im Oderland – KEGO**
- ▶ **Handwerkskammer Münster**



Kaufmännische Software – Kompetenzen

- ▶ **Nach erfolgreicher Teilnahme an dieser Veranstaltung ...**
 - ▶ **ist mir bewusst, welchen Vorteil der Einsatz kaufmännischer Branchensoftware für meinen Betrieb hat,**
 - ▶ **sind mir die wichtigsten Grundbegriffe kaufmännischer Branchensoftware im Handwerk vertraut,**
 - ▶ **kenne ich das Leistungsspektrum kaufmännischer Branchensoftware im Handwerk,**
 - ▶ **kenne ich die Strategie zur Auswahl der passenden Software für meinen Betrieb,**



Kaufmännische Software

- ▶ **Was ist kaufmännische Software für Handwerksbetriebe**
 - ▶ **Kaufmännische Software ist ein elektronisches Werkzeug (Software), mit welchem sämtliche kaufmännischen Prozesse, von der Ausschreibung, Kalkulation, Angebotserstellung, bis hin zur Abrechnung, erstellt, verwaltet und ausgewertet werden können.**
 - ▶ **Kaufmännische Software dient zur Unternehmenssteuerung. Die erfassten Daten können in vielfältiger Weise zusammengestellt werden. Die gewonnenen Erkenntnisse dienen zur Entscheidungsfindung.**

Kaufmännische Software

- ▶ **Warum braucht mein Handwerksbetrieb kaufmännische Branchensoftware?**
 - ▶ **Der Zeitaufwand für die Erledigung kaufmännischer Tätigkeiten kann reduziert werden.**
 - ▶ **Konzentration auf Kerntätigkeiten**
 - ▶ **Bessere und schnellere Übersicht über die Betriebsprozesse**
 - ▶ **Schnellere Angebotsbearbeitung und Rechnungsstellung**
 - ▶ **Vermeidung von unnötigen Doppelarbeiten**
 - ▶ **Schnellere Informationsbeschaffung**
 - ▶ **Schnelle Auswertungsmöglichkeiten (Unternehmenssteuerung)**

Kaufmännische Software

- ▶ **Die wichtigsten Funktionen kaufmännischer Branchensoftware**
 - ▶ **Verwaltung von Stammdaten (Adressen, Artikel, Leistungen etc.)**
 - ▶ **Auftragsverwaltung (Erstellung und Verwaltung von Angeboten, Auftragsbestätigungen, Lieferscheinen, Aufmassen, Rechnungen)**
 - ▶ **Vor- und Nachkalkulation**
 - ▶ **Offene Posten Verwaltung, Mahnwesen, Kassenwesen**
 - ▶ **Aufmasswesen**
 - ▶ **Branchenspezifische Sonderfunktionen wie z.B. Metallkalkulation, Holzlisten etc.**
 - ▶ **Projektverwaltung**
 - ▶ **Diverse Schnittstellen zum schnelleren und einfacheren Datenaustausch mit Kunden, Lieferanten und Steuerberatern (Datanorm, Datev, ZVEH, GAEB, Fibu-Schnittstellen, UGL, UGS etc.)**
 - ▶ **Eine Vielzahl sonstiger Zusatzfunktionalitäten ist möglich.**

Kaufmännische Software

- ▶ **Adressdaten (Mindestanforderungen)**
 - ▶ **Unterscheidung nach Lieferanten, Kunden, Mitarbeitern und sonstigen Adressen**
 - ▶ **Folgende Daten werden in der Regel hinterlegt:**
 - ▶ **Name, Titel, Adresse und Ansprechpartner**
 - ▶ **Kommunikationsdaten (Telefon, Fax, Mail etc.)**
 - ▶ **Zahlungsbedingungen (Skonto, Rabatte, Zuschläge, Kreditlimits etc.)**
 - ▶ **Bankverbindungen**
 - ▶ **Steuerpflicht (z. B. § 13b UStG)**
 - ▶ **Diese Daten bilden die Grundlage für die Erstellung und Verwaltung von Angeboten, Rechnungen etc..**



Kaufmännische Software

- ▶ **Artikelverwaltung (Mindestanforderungen)**
 - ▶ **Kurztext, Langtext, Berechnungseinheit**
 - ▶ **Einkaufspreis**
 - ▶ **Erfassung verschiedener Rabatte und Zuschläge für die Ermittlung verschiedener Verkaufspreise.**
 - ▶ **Angabe von Alternativmaterialien**
 - ▶ **Verpackungseinheiten, Menge je Verpackungseinheit, spezifische Gewichte, EAN-Nr., Rabattgruppe, Warengruppen, Kupferkennzahlen etc.**
 - ▶ **Eventuell Bilder**
 - ▶ **Schnittstellen für den Datenimport (werden zu einem späteren Zeitpunkt besprochen)**



Kaufmännische Software

- ▶ **Leistungen (Mindestanforderungen)**
 - ▶ **Leistungen bestehen aus der Kombination verschiedener Artikel-, Lohn- und Gerätepositionen zur Erbringung eines Werkstückes.**
 - ▶ **Kurztext, Langtext, Einheit**
 - ▶ **In der Kalkulation soll eine unbegrenzte Anzahl von Artikel-, Lohn- und Gerätepositionen möglich sein.**
 - ▶ **Berücksichtigung verschiedener Rabatte und Zuschläge.**
 - ▶ **Schnittstellen für den Im- und Export der Leistungen (werden zu einem späteren Zeitpunkt besprochen)**



Kaufmännische Software

- ▶ **Nachkalkulation (Mindestanforderungen)**
 - ▶ **Übernahme der Positionen aus der Vorkalkulation**
 - ▶ **Rapporterfassung aller anfallenden Material- Lohn- und sonstigen Kostenpositionen. Im Idealfall kommen diese Daten automatisch aus einer elektronischen Zeiterfassung sowie aus einem elektronischen Bestellwesen.**
 - ▶ **Projektzuordnung der einzelnen Kostenpositionen**
 - ▶ **Automatischer Vergleich und Übersicht der Soll- und Ist-Kosten**
 - ▶ **Erstellung von Bautagebüchern, Projektübersichten, Arbeitszeitrapporten etc.**



Kaufmännische Software

- ▶ **Offene-Posten-Liste/Mahnwesen (Mindestanforderungen)**
 - ▶ **Kundenrechnungsdaten werden unter Berücksichtigung der individuellen Zahlungsvereinbarungen in der Offene-Posten-Liste automatisch übernommen.**
 - ▶ **Zahlungseingänge werden den Ausgangsrechnungen zugeordnet werden.**
 - ▶ **Automatische Erstellung und Pflege des Rechnungsausgangsbuches.**
 - ▶ **Automatische Übernahme überfälliger Rechnungen in das Mahnwesen und Erstellung standardisierter Mahnschreiben.**
 - ▶ **Automatische Berücksichtigung von Mahnstufen und Mahngebühren.**
 - ▶ **Schnelle Übersicht über die zu erwartenden Zahlungseingänge.**
 - ▶ **Die vorgenannten Funktionen gelten auch für Lieferantenrechnungen.**



Kaufmännische Software

▶ Schnittstelle

- ▶ **Schnittstellen ermöglichen den schnellen und einfachen Datenaustausch mit Kunden, Lieferanten und Steuerberatern.**
- ▶ **Im Handwerk gibt es eine Vielzahl von Schnittstellen, vor allem im Bereich der Artikel, Leistungen und E-Commerce.**
- ▶ **Lieferanten stellen das Lieferprogramm in elektronischer Form als Datei zur Verfügung.**
- ▶ **Viele kaufmännische Branchensoftwarepakete sind in der Lage die Dateien der Lieferanten und Kunden zu verarbeiten.**
- ▶ **Aufgrund der Vielzahl der Möglichkeiten werden anschließend einige ausgewählte Schnittstellen kurz erläutert.**

Kaufmännische Software

▶ Datanorm

- ▶ **Ist ein Austauschformat für den Datenaustausch von Artikelstammdaten zwischen Produktlieferant, Fachgroßhandel und Handwerksbetrieb.**
- ▶ **Wird vornehmlich im Baunebengewerbe, in der Sanitär-, Heizungs- und Elektrobranche genutzt.**
- ▶ **Artikel- und Preiskataloge können in die Branchensoftware übernommen werden.**
- ▶ **Die Dateien enthalten auf alle Fälle folgende Informationen:**
 - ▶ **Langtext, Kurztext, EAN-Nummer, Nettopreis, Bruttopreis, Rabattgruppe und Rabatt.**
- ▶ **Preisaktualisierungen können mittels Datanormdateien automatisiert werden.**
- ▶ **Kaufmännische Software sollte die Datanormversionen 3, 4 und 5 beherrschen.**
- ▶ **Neueste Version ist Datanorm als Webservice (Internet).**



Kaufmännische Software

▶ Eldanorm

- ▶ Eldanorm ist eine abgestimmte Datenstruktur zwischen der Elektroindustrie und dem Elektrogroßhandel einerseits und zwischen dem Elektrogroßhandel und dem Elektro-Installations-Handwerk andererseits.
- ▶ Eldanorm gibt es seit dem Jahr 1990.
- ▶ Eldanorm hat eine ähnliche Funktion wie Datenorm.

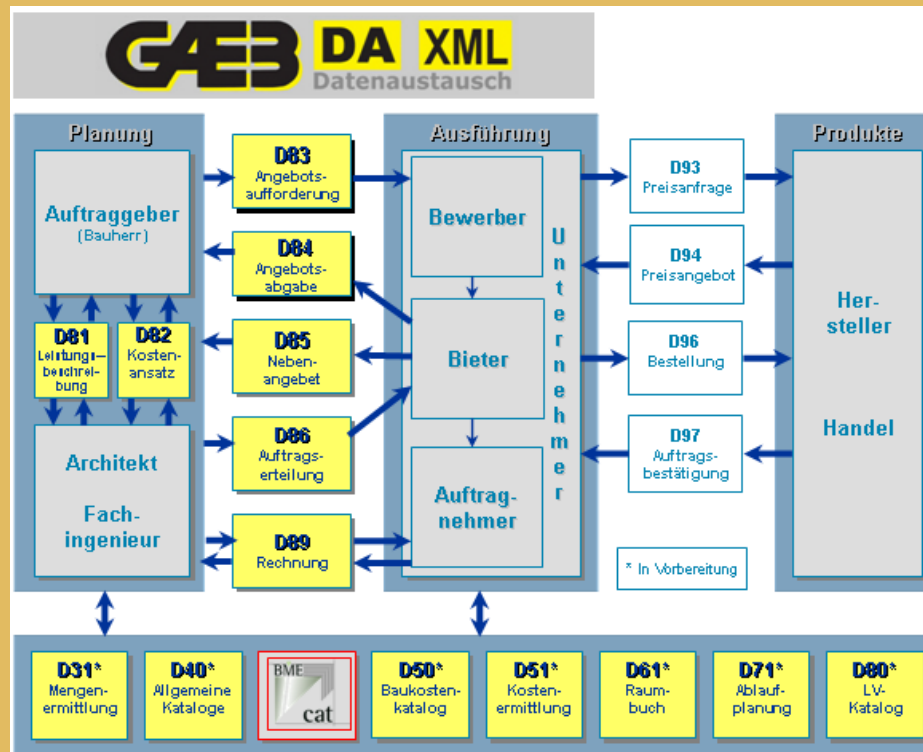


Kaufmännische Software

- ▶ **GAEB (Gemeinsamer Ausschuss Elektronik im Bauwesen)**
 - ▶ **GAEB wurde als Standard für den Datenaustausch aller am Bau beteiligten entwickelt.**
 - ▶ **Planer, Generalunternehmer und Architekten erstellen Ausschreibungsunterlagen im GAEB-Format.**
 - ▶ **Handwerksbetriebe lesen diese in die Branchensoftware ein und erstellen eine Angebots- bzw. eine Abrechnungsdatei.**
 - ▶ **Vermehrt wird GAEB auch für den Import von Leistungsstammdaten genutzt.**

Kaufmännische Software

► GAEB (Gemeinsamer Ausschuss Elektronik im Bauwesen)



Kaufmännische Software

▶ UGL Schnittstelle

- ▶ UGL ermöglicht die Übertragung von Preisanfragen, Angeboten und Auftragsbestätigungen zwischen Großhandel und Handwerk.
- ▶ Übertragungskanal ist eine Internetverbindung
- ▶ Folgende Schritte werden durchgeführt:
 - ▶ Mittels der Branchensoftware wird eine Preisanfrage erstellt und in eine UGL Datei geschrieben.
 - ▶ Die UGL Datei wird auf den Rechner des Großhändlers übermittelt.
 - ▶ Der Großhändler liest die Datei ein, erstellt sein Angebot und sendet die Datei an das Handwerksunternehmen. Die Preise werden automatisch in der Preisanfrage aktualisiert.

Kaufmännische Software

- ▶ **Auswahl der richtigen Software**
 - ▶ **Machen Sie sich vorab Gedanken darüber:**
 - ▶ **Was wollen Sie erreichen ?**
 - ▶ **Welche Abläufe sind bei Ihnen gut organisiert und wo können Dinge besser unterstützt werden ?**
 - ▶ **Was soll eine neue Software leisten ?**
 - ▶ **Welche Funktionen sind unbedingt notwendig und welche Funktionen sind optional ?**
 - ▶ **Welches Budget steht zur Verfügung ?**
 - ▶ **Welche IT-Struktur steht zur Verfügung ?**

Kaufmännische Software

- ▶ **Die Phasen der Softwareauswahl**
 - ▶ **1. Marktrecherche**
 - ▶ **2. Präsentation durch mögliche Lieferanten**
 - ▶ **3. Teststellung der möglichen Software**
 - ▶ **4. Feinspezifikation und Vertragsverhandlung**

Kaufmännische Software

- ▶ **Auswahl des richtigen Produktes und Herstellers**
 - ▶ **Wie lange ist die Software schon am Markt und wie viele Installationen wurden bereits durchgeführt?**
 - ▶ **Verfügt der Hersteller über eigenes Händlernetz und gibt es einen Händler in Ihrer Nähe?**
 - ▶ **Kann der Hersteller Referenzen aus Ihrer Branche vorweisen?**
 - ▶ **Handelt es sich um eine branchenunabhängige Lösung?**
 - ▶ **Ist die Software noch erweiterbar?**
 - ▶ **Ist die Software netzwerkfähig?**
 - ▶ **Entstehen Updatekosten**
 - ▶ **Wie hoch ist der Schulungsaufwand**

Kaufmännische Software

- ▶ **Demonstration einer Software**
 - ▶ ... *(hier kann der Referent selbst entscheiden ob oder wie dieser Punkt behandelt wird , dient als Empfehlung)*



Kaufmännische Software

- ▶ **Vorstellung Checkliste Softwareauswahl**
 - ▶ ... *(hier kann der Referent selbst entscheiden ob oder wie dieser Punkt behandelt wird , dient als Empfehlung – Die Checkliste steht zunächst nur ohne Auswertmöglichkeiten zur Verfügung. Vermutlich ab ca. Feb. 08 sind auch Auswertungen möglich.)*